

Mütter und Zwillinge suchen Gleichgesinnte

Die Gruppe trifft sich immer montags auf dem Eigen und möchte sich vergrößern. Während die Eltern ihre Erfahrungen austauschen, können die Kinder miteinander spielen

Von Ute Hildebrand-Schute

Es ist Kinderglück im Doppelpack. Vier Zwillingspärchen krabbeln durch den Raum, aber die Stimmung droht gerade zu kippen. Marie und Leni, Luke und Nick, Sofia und Jakob, Maja und Emma werden nörgelig und eigentlich reicht es ihnen jetzt. Aber dann singen alle Mamas „Schlaf Kindlein schlaf“ – und die Stimmung ist gerettet. Schön, dass die alten Lieder immer noch funktionieren, auch wenn die Kleinen jetzt fröhlich gucken, anstatt zu schlafen. Es ist der letzte Tag des Zwillingstreffs in der Awo-Familienbildungsstätte.



„Ich wünsche mir Zwillingseinkaufswagen im Supermarkt.“

Nadine Hoffmann, Zwillingmutter

Spätestens seit sie selber Oma eines Zwillingspärchens ist, sei sie sensibilisiert für die Anliegen der Eltern mit dem doppelten Glück, erklärt Martina Leßmann, Leiterin der Familienbildungsstätte. Dank des Landes-Programms „Elternstart“ für Kinder unter einem Jahr konnte sie den Kurs für Zwillinge



Vier Mamas und ihre Zwillinge suchen weitere Eltern und Kinder für ihre Treffen immer montags.

FOTOS: THOMAS GÖDDE

und ihre Eltern kostenlos anbieten, fünf Treffen gab es unter Leitung von Andrea Behrendt.

Ein Babytreff wie viele andere, aber eben doch ganz anders. „Hier ist man unter Müttern, die vor den gleichen Herausforderungen stehen“, sagt eine von ihnen. Denn manchmal würde man sich vorkommen wie ein „Alien“, meint sie, weil

mit Zwillingen eben doch alles ganz anders sei und man immer und überall auffalle. Das führe oft sogar zu ungehörigen Fragen völlig Unbekannter, klagt eine Mutter. Ein Beispiel: „Sind die Kinder auf natürlichem Weg entstanden?“

Der Austausch der Mütter untereinander ist deshalb bei den Treffen mindestens eben ebenso wichtig

wie die Beschäftigung mit den Kindern. Man gibt sich Tipps, denn vieles muss anders organisiert werden bei Zwillingen. Der Alltag ist anstrengend, die Nächte sind kurz, weil mindestens ein Kind nicht durchschläft und stets müssen zwei herumgeschleppt werden, nicht leicht bei um die 9000 Gramm schweren, zappeligen Bündeln.

Awo bringt Zwillinge und ihre Väter in Bewegung

■ Nach den Ferien startet bei der Awo für Zwillinge zwischen 14 und 28 Monaten und ihre Väter der Kurs „Bewegung macht fit“. Er findet ab 1. September fünfmal samstags von 10.30 bis 11.30 Uhr in der Awo-Familienbildungsstätte an der Bügelstr. 25 statt.

■ Anmeldungen dazu sind im Awo-Stadtbüro, Gladbecker Str. 22, ☎ 7094923, möglich.

Aber jetzt wird gespielt und gesungen oder im Bällchenbad getobt. Es gibt aufregend neue Spielsachen, einen Kriechtunnel und Würfel für erste Kletterversuche.

Den Müttern und ihren Kindern, die jetzt zwischen sechs und zwölf Monaten alt sind, hat das so viel Spaß gemacht, dass sie weiter machen wollen. Ab kommenden Montag (16. Juli) treffen sie sich in eigener Regie in den Räumen der Familienbildungsstätte. Dazu sind auch andere Zwillingeltern willkommen. Die Treffen finden immer montags von 10 bis 11.30 Uhr in der Awo-Familienbildungsstätte, Bügelstr. 25, statt.

! Anmeldung und Information bei der Awo, ☎ 7094923.